



roeko Gelatamp

Silber ist Gold wert!

- antibakterielle Depotwirkung durch kolloidales Silber
- zur sicheren Wundversorgung nach Extraktionen

Silber ist Gold wert! Silber ist Gold wert! Silber ist Gold wert!

Gelatamp by roeko

zur sicheren Wundversorgung nach Extraktionen

- rasche initiale Blutstillung
- Stabilisierung des Koagulums
- gleichmäßige und vollständige Resorption
- breites antibakterielles Spektrum
- lang anhaltende Depotwirkung

mit **Gelatamp**

- verläuft der Heilungsprozess unproblematischer
- ist ein erneutes Öffnen der Wunde nicht notwendig
- sparen Sie Zeit

Nach Extraktionen und anderen chirurgischen Eingriffen treten oft Wundheilungsstörungen, meist in Form bakterieller Wundinfektionen, auf.

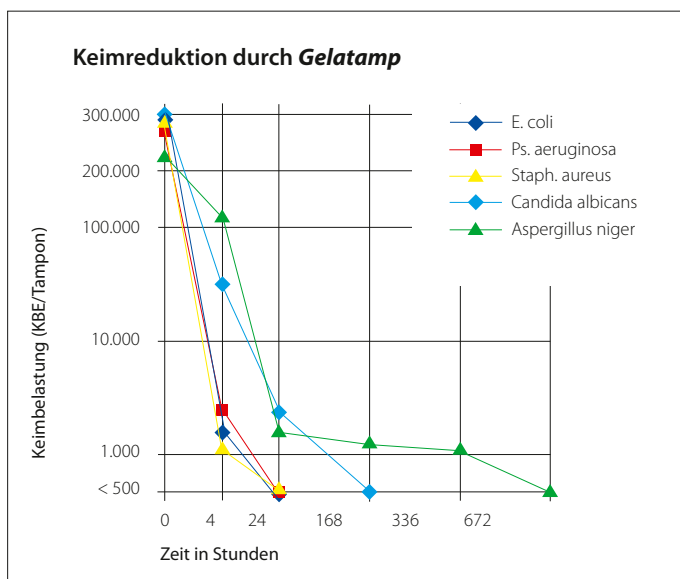
Mit **Gelatamp** steht dem Zahnarzt ein wirksames, sehr gut verträgliches Medizinprodukt zur sicheren Wundversorgung zur Verfügung.

Gelatamp hat den entscheidenden Vorteil, dass es neben seinem blutstillenden Effekt auch antibakteriell wirkt.

Gelatamp besteht aus geschäumter Gelatine und fein dispersem (kolloidalem) Silber. Silber ist aufgrund der Bildung kleinster Mengen Silberionen, im wässrigen Milieu antibakteriell wirksam, ohne eine Resistenzbildung zu zeigen und beugt so Wundinfektionen vor. **Gelatamp** wirkt in der Mundhöhle gegen alle vorkommenden Keime, insbesondere gegen gramnegative.

Es erweist sich auch als sehr effektiv beim Abtöten von antibiotikaresistenten Keimen.

Die Besonderheit von kolloidalem Silber – die Depotwirkung



Mikrobiologischer Belastungstest durchgeführt von Labor L+S GmbH, Bad Bocklet



Kolloidales Silber hat aufgrund der feinen Verteilung eine große aktive Oberfläche, über die kontinuierlich Silberionen freigesetzt werden. Da Silber schwer löslich ist, wird es aus dem Gelatineschwamm nicht ausgewaschen, sondern erst mit Resorption des Schwämmchens sukzessive freigesetzt. Dies macht die Depot-wirkung von **Gelatamp** aus – der Gelatineschwamm wirkt über die gesamte Resorptionszeit antibakteriell. Die zusätzliche Anwendung von desinfizierenden Mitteln ist nicht notwendig. Das ist zeitsparend und gewährleistet eine gute Verträglichkeit von **Gelatamp**.

Blutstillung und Nachblutungsprophylaxe durch Gelatine

Gelatamp besteht aus geschäumter, gleichmäßig feinporiger Gelatine. Der einzelne Gelatineschwamm kann ein Vielfaches seines Eigengewichtes an Blut aufnehmen. Die Schwammstruktur begünstigt die Thrombozytenaggregation und damit die Blutgerinnung. Das entstehende Gerüst des vollgesogenen Schwammes ist volumenbeständig, liegt seiner Umgebung dicht an und stabilisiert das Blutkoagulum. Dies verhindert das Entstehen von Spalträumen und sekundären Hohlräumen, die sich ohne **Gelatamp**, durch Kontraktion des Blutkoagulums, bilden können.

Gelatamp verbleibt in der Wunde und wird innerhalb von 4 Wochen vollständig resorbiert.

Gelatamp besteht aus Gelatine pharmazeutischer Qualität und kolloidalem Silber. Die Qualitätssicherung bei Rohstoffbeschaffung, Produktion, Sterilisation und Endkontrolle gewährleistet eine gleichbleibend hohe Qualität und Wirksamkeit. **Gelatamp** enthält keine Farbstoffe. Die charakteristische Braunfärbung wird durch das kolloidale Silber verursacht.

Gold wert! Silber ist Gold wert! Silber ist Gold wert!

Wirkungsweise von *Gelatamp* Wundheilung



Zusammensetzung

Ein Gelatineschwamm *Gelatamp* (14 × 7 × 7 mm)
enthält:
gehärtete Gelatine Ph. Eur. 9,5 mg
kolloidales Silber Ph. Eur. 0,5 mg

Anwendungsgebiete

Gelatamp dient der Versorgung von Wundhöhlen und Alveolen nach

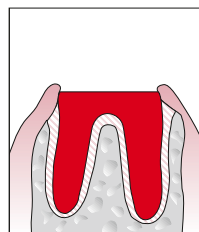
- Extraktionen
- Wurzelspitzenresektionen
- Kieferhöhlenperforationen
- anderen operativen Eingriffen (Entfernung von Zysten, Tumoren, retinierten Zähnen)

Gelatamp wird zur Prophylaxe vor

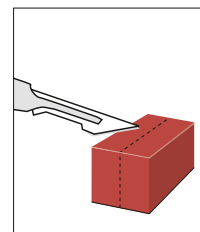
- Wundinfektionen
 - Nachblutungen
 - sekundären Hohlräumbildungen
- sowie als Verbandsmaterial nach Gingivektomie und bei der Behandlung von Parodontopathien eingesetzt.

Anwendung

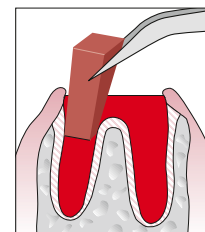
Gelatamp wird steril ausgeliefert und ist sofort gebrauchsfertig. Die Größe des Schwämmchens kann mit Hilfe einer Schere oder eines Skalpell der Wundhöhle angepasst werden. Bei großen Wunden können zwei Schwämmchen eingesetzt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass das Schwämmchen nicht zusammengepresst wird, da sonst die Schwammstruktur zerstört und damit die Blutaufnahmefähigkeit unmöglich wird.



Nach der Extraktion Alveole vollbluten lassen...



Gelatamp auf die richtige Größe zuschneiden...



Gelatamp in die Wunde einbringen, zunähen.

Gelatamp wird unmittelbar nachdem sich die Wundhöhle mit Blut gefüllt hat eingebracht. Es muss sich dort vollständig mit Blut füllen, d.h. es dürfen keine unbenetzten Stellen am Schwämmchen bestehen bleiben. Diese würden den Heilungsprozess und eine vollständige Resorption behindern. Um die Epithelisierung nicht zu beeinträchtigen, darf das Schwämmchen den inneren Zahnfleischrand nicht überragen. Die Alveole ist mit Einlegen des Schwämmchens versorgt, sollte nicht mehr gespült werden und kann zugenäht werden.

Silber ist Gold wert!

Häufig gestellte Fragen:

Wie wird *Gelatamp* an die Größe der Wundhöhle angepasst?

Für kleine Wunden wird *Gelatamp* mittels einer sterilen Schere passend zugeschnitten. Wichtig ist dabei, dass das Schwämmchen nicht zusammengepresst wird. Bei großen Wunden können auch zwei Schwämmchen eingesetzt werden.

Was ist kolloidales Silber?

Kolloidales Silber ist an Protein gebundenes, feinst verteiltes Silber. Elementares Silber ist aufgrund der Bildung kleinster Mengen Silberionen im wässrigen Milieu oligodynamisch, d.h. über einen langen Zeitraum hinweg bakterizid wirkend.

Darf *Gelatamp* mit flüssigen Medikamenten getränkt werden?

Nein, *Gelatamp* wird trocken in die Wunde gelegt. Ein vorheriges Tränken mit Flüssigkeit vermindert die Blutaufnahmefähigkeit des Schwämmchens und damit die blutstillende Wirkung.

Darf *Gelatamp* vor der Anwendung komprimiert werden?

Nein, denn durch Kompression wird die Schwammstruktur zerstört. Die Schwammstruktur ist dafür verantwortlich, dass Thrombozyten sich anlagern und die Blutgerinnung ausgelöst wird.

Soll die Wunde zusätzlich desinfiziert werden?

Bei Verwendung von *Gelatamp* ist die zusätzliche Anwendung von desinfizierenden Mitteln nicht erforderlich.

Kann *Gelatamp* in bereits infizierte Wundhöhlen, z.B. bei dry socket, eingelegt werden?

Nein, *Gelatamp* dient der Prophylaxe von Wundinfektionen. Der Gelatineschwamm sichert einen unproblematischen Heilungsverlauf in frischen, nicht infizierten Wunden. Bei dry socket hingegen liegt eine infizierte Wunde vor, bei der das Blutkoagulum bereits zerfallen ist.

Kann *Gelatamp* nach Öffnen der Dose aufgebraucht werden ohne die Schwämmchen zu sterilisieren?

Ja, *Gelatamp* wird steril ausgeliefert. Eine erneute Sterilisation der Schwämmchen kann zu einer Veränderung der Eigenschaften führen und dadurch die Wirksamkeit von *Gelatamp* beeinträchtigen. Aufgrund der antibakteriellen Wirkung des kolloidalen Silbers bleibt auch nach mehrmaliger Entnahme einzelner Schwämmchen der restliche Packungsinhalt über die gesamte Produktlaufzeit steril. Voraussetzung ist, dass *Gelatamp* unter keimarmen Bedingungen entnommen wird. Dies wurde im Rahmen einer 3 jährigen Studie zur Anbruchstabilität nachgewiesen.

Bestellung

Artikel	Inhalt	Maße	REF	Menge
Gelatamp	20 St.	14 x 7 x 7 mm	274 002	
	50 St.	14 x 7 x 7 mm	274 007	
Blister Pack	20 St.	14 x 7 x 7 mm	274 008	



© 2015 Coltène/Whaledent AG – www.coltene.com



Coltène/Whaledent GmbH + Co. KG
Raiffeisenstraße 30
89129 Langenau / Germany
Tel +49 7345 805 0
Fax +49 7345 805 201
info.de@coltene.com

Coltène/Whaledent AG
Feldwiesenstrasse 20
9450 Altstätten / Switzerland
Tel +41 71 757 5300
Fax +41 71 757 5301
info.ch@coltene.com

Coltène/Whaledent Inc.
235 Ascot Parkway
Cuyahoga Falls, Ohio 44223 / USA
Tel +1 330 916 8800
Fax +1 330 916 7077
info.us@coltene.com

 **COLTENE**